

BSW-Preise für Wirtschaftsjournalismus verliehen:

Meike Schreiber wird Journalistin des Jahres

Stuttgart, den 25. April 2024

Gemeinsam mit der Boerse Stuttgart Group, der Börse Frankfurt und gettex exchange hat der Bundesverband für strukturierte Wertpapiere (BSW) im Rahmen einer feierlichen Abendveranstaltung in den Stuttgarter Wagenhallen am Donnerstagabend gleich acht Mal den BSW-Preis für Wirtschaftsjournalismus verliehen. „Heute zeichnen wir bereits im 17. Jahr Journalistinnen, Journalisten und Medienschaffende aus, die mit ihrer engagierten und kritischen Arbeit dazu beitragen, das Niveau der finanziellen Bildung in Deutschland zu erhöhen und damit einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der Wertpapierkultur leisten. Denn nur wer gut informiert über seine Geldanlage entscheidet, kann auch verantwortungsbewusst entscheiden – dafür braucht es ein Verständnis für wirtschaftliche und politische Zusammenhänge, die Kapitalmärkte und die dort gehandelten Wertpapiere.“, sagte Christian Vollmuth, geschäftsführender Vorstand des BSW, im Rahmen der Preisverleihung am Vorabend der Anlegermesse Invest. Insgesamt wurden Beiträge in acht Kategorien ausgezeichnet, darunter waren erstmals ein „Sonderpreis Finanzbildung“ und die Auszeichnungen „Finfluencer des Jahres“ sowie „Female Finance“.

Allgemeine Wirtschafts- und Finanzpolitik

Martin Greive, Moritz Koch, Catiana Krapp, Mareike Müller, Julian Olk und Klaus Stratmann für den Beitrag „Russendisco“, erschienen im Handelsblatt am 01.12.2023.

Geldanlage und Vermögensaufbau

André Dér-Hörmeyer, Benedikt Dietsch, Mitsuo Iwamoto, Janne Knödler und Lea Utz für den Beitrag „Ich bin Millionär“ in der Podcast-Reihe "Wild Wild Web – Geschichten aus dem Internet", erschienen am 26.10.2023 im Bayerischen Rundfunk/ARD.

Strukturierte Wertpapiere

Frank Doll, Julia Groth, Anton Riedl und Jan-Lukas Schmitt für den Beitrag „Sicher in den Herbst: So bereiten sich Anleger auf Rücksetzer vor“, erschienen in der WirtschaftsWoche am 04.09.2023.

Sustainable Finance

Heinz-Peter Arndt und Birgit Wetjen für den Beitrag „Grüne Strickmuster – Rendite mit Sinn“, erschienen in courage 02/2023.

Female Finance

Christiane von Hardenberg für den Beitrag „Rente für Frauen: Ich will Altersreichtum!“, erschienen in Die Zeit am 14.12.2023.

Finfluencer des Jahres

Thomas Kehl von Finanzfluss für seine Beiträge zu Themen der persönlichen Geldanlage, Finanzbildung und Vorsorge auf YouTube, Instagram, in diversen Podcasts sowie in Buchform.

Sonderpreis Finanzbildung

Andrea Lueg für das Feature „Geld auf dem Lehrplan – Finanzbildung an Schulen“, erschienen bei SWR2 Wissen am 04.11.2023.

Journalistin des Jahres

Meike Schreiber für ihre seit Jahren herausragenden Beiträge in der Banken- und Finanzmarkt-Berichterstattung und ihr Engagement, u.a. als Präsidentin des Internationalen Clubs Frankfurter Wirtschaftsjournalisten e.V. zu wirtschaftlichen und wirtschaftspolitischen Themen.

Christian Vollmuth, geschäftsführender Vorstand des BSW: „Als Verband, der die führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere vertritt, sind wir stolz darauf, mit dem BSW-Preis für Wirtschaftsjournalismus herausragende Leistungen in der gesamten Breite von journalistischen und publizistischen Formen auszuzeichnen und uns auch auf diesem Wege für eine stärkere Wertpapierkultur in Deutschland einzusetzen.“

Pressefotos finden Sie am Freitag nach der Veranstaltung auf

www.bsw-preis-wirtschaftsjournalismus.de

Bei Rückfragen

Annette Abel
Referentin Branchenkommunikation /
Digitale Medien
+49 (69) 244 3303 66
abel@derbsw.de

www.derbsw.de

Der Bundesverband für strukturierte Wertpapiere (BSW) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland. Mitglieder sind Barclays, BNP Paribas, Citi, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, HSBC, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS, UniCredit und Vontobel. Außerdem unterstützen mehr als 20 Fördermitglieder die Arbeit des Verbands. Dazu zählen neben den Börsen in Stuttgart, Frankfurt und gettex auch die Baader Bank und die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatexDEGIRO, ING-DiBa, maxblue, S Broker, Smartbroker und Trade Republic sowie die Finanzportale finanzen.net und onvista und weitere Dienstleistungsunternehmen.